



Protokoll

Aufgenommen anlässlich der 40. Gemeinderatssitzung, am Montag den 04. Oktober 2021, im Gemeindeamt Ramsau im Zillertal.

Beginn: 20⁰⁰ Uhr

Ende: 20⁴² Uhr

Anwesend:

Bgm. Friedrich Steiner als Vorsitzender

Bgm.- Stv. Josef Höllwarth

GV Siegfried Flörl

GV Nikolaus Innerbichler

GV Andreas Rauch

GR Nina Aschenwald

GR Hansjörg Eder

GR Susanne Fankhauser

GR Katharina Haas

GR Marcel Peer

GR Matthias Klausner

Außerdem waren anwesend:

EGR Mathilde Wechselberger

EGR Martina Höllwarth

Ing. Bernhard Astner, Schriftführer

1 Zuhörer

Entschuldigt waren:

GR Christian Leitner

GR Josef Mandl

Die Sitzung war außer Punkt 8 öffentlich.

Die Beschlussfähigkeit war gegeben, da die Mehrheit der Gemeinderatsmitglieder anwesend war.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 12.07.2021
2. Beratung und Beschlussfassung Winterdienst 2021/2022
3. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kontokorrentkredites zur Vermeidung von Liquiditätsengpässen
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zum Austausch der Straßenbeleuchtung an der B 169
5. Beratung und Beschlussfassung über die Satzungsänderung des Gemeindeverbandes der Mittelschule Hippach und Umgebung
6. Beratung und Beschlussfassung zur Übertragung der Vergabe der Wohnungen der Alpenländischen Heimstätte an den Gemeindevorstand
7. Anträge, Anfragen und Allfälliges

in nicht öffentlicher Sitzung:

8. Personalangelegenheiten

Bürgermeister Friedrich Steiner stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung fristgerecht ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Weiters begrüßt der Vorsitzende den Zuhörer.

Bürgermeister Friedrich Steiner stellt den Antrag auf Beschlussfassung, dass der Tagesordnungspunkt (8) Personalangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt wird. Dies wird einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat geht zur Tagesordnung über:

Beschlüsse:

zu 1) Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 12.07.2021

Das Sitzungsprotokoll vom 12.07.2021 wird genehmigt. Das Protokoll wurde allen Gemeinderatsmitgliedern per E-Mail übermittelt.

Abstimmungsergebnis: **10 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen**

zu 2) Beratung und Beschlussfassung Winterdienst 2021/2022

Der Vorsitzende berichtet, dass die Arbeiten für den Winterdienst wieder von Herrn Markus Bstieler (Talbereich) und Herrn Wilfried Gredler (Ramsberg) übernommen werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 04. Oktober 2021 mit 11 Ja - Stimmen und 2 Stimmenthaltungen (mehrheitlich) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 2:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Winterdienstes 2021/2022 für den Talbereich an Markus Bstieler und für den Ramsberg an die Firma Wilfried Gredler.

Abstimmungsergebnis: **11 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen**

zu 3) Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kontokorrentkredites zur Vermeidung von Liquiditätsengpässen

Die Laufzeit des aktuellen Kontokorrentkredites über € 300.000,00 bei der Raiffeisenbank Hippach und Umgebung eGen endet mit 30.11.2021.

Für die laufenden Geschäfte wird weiterhin ein Kontokorrentkredit benötigt.

Es wurden vier Banken zur Abgabe eines Angebotes eingeladen. Die Dokumentation zu Finanzgeschäften nach dem Gesetz über die risikoaverse Finanzgebarung des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie sonstiger öffentlicher Rechträger in Tirol, LGBL. Nr. 157/2013, wurde dem Gemeinderat vom Bürgermeister zur Kenntnis gebracht und liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 04. Oktober 2021 mit 12 Ja - Stimmen und 1 Stimmenthaltung (mehrheitlich) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 3:

Aufgrund der eingelangten Angebote stellt der Bürgermeister den Antrag, den Kontokorrentkredit i.H.v. **€ 300.000,00** bei der Raiffeisenbank Hippach und Umgebung eGen aufzunehmen.

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme eines Kontokorrentkredites über **€ 300.000,00** bei der Raiffeisenbank Hippach uU eGen, Laufzeit 1 Jahr ab 01.12.2021, **3-Monats-Euribor + 0,350% Aufschlag**, Kontoführungsentgelt € 11,54 pro Quartal zzgl. Buchungsentgelt, keine Bearbeitungsgebühr, keine Rahmenprovision.

Abstimmungsergebnis: **12 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung**

zu 4) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zum Austausch der Straßenbeleuchtung an der B 169

Der Vorsitzende gibt bekannt, Angebote für den Austausch der Beleuchtungskörper auf LED an der B 169 eingeholt zu haben. Angebote hat die Gemeinde von den Firmen "Riedhart" und "Taschler" erhalten. Die Angebote belaufen sich auf ca. € 70.000. Vom Land konnten € 35.000 an Bedarfszuweisungen lukriert werden. Weiters unterstützt die KIP- Förderung den Austausch mit € 34.991,20. Der Austausch wäre somit durch reine Fördermitteln möglich und könnte noch heuer erledigt werden.

Bürgermeister Friedrich Steiner wird mit beiden Elektrounternehmen Gespräche führen, ob eine Hälfte durch die Firma Riedhart und die andere Hälfte durch die Firma Taschler ausgetauscht werden kann. Dies deshalb, da beide Firmen sehr ähnliche Angebote abgegeben haben.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 04. Oktober 2021 mit 13 Ja - Stimmen (einstimmig) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 4:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ramsau im Zillertal hat in seiner Sitzung am 04.10.2021 zu Tagesordnungspunkt 4 den Austausch der Straßenbeleuchtung an der B 169 auf energiesparende LED beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **13 Ja-Stimmen**

zu 5) Beratung und Beschlussfassung über die Satzungsänderung des Gemeindeverbandes der Mittelschule Hippach und Umgebung

Der Bürgermeister berichtet über die Satzungsänderung der Mittelschule Hippach und Umgebung. Der Entwurf der Änderung wurde mit der Einladung zur heutigen Sitzung mitversendet.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 04. Oktober 2021 mit 13 Ja - Stimmen (einstimmig) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 5:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ramsau im Zillertal stimmt basierend auf der Grundlage des Beschlusses der Verbandsversammlung des Gemeindeverbandes Mittelschule Hippach und Umgebung vom 24. August 2021 der Änderung der Satzung des Gemeindeverbandes Mittelschule Hippach und Umgebung zu.

Abstimmungsergebnis: **13 Ja-Stimmen**

zu 6) Beratung und Beschlussfassung zur Übertragung der Vergabe der Wohnungen der Alpenländischen Heimstätte an den Gemeindevorstand

Der Bürgermeister berichtet über das Ende der Bewerbungsfrist für die Wohnungen der Alpenländischen Heimstätte mit 30.09.2021. Insgesamt wurden 35 Bewerbungen für 12 Wohnungen abgegeben. Der Gemeindevorstand sprach sich in einer seiner letzten Sitzungen einstimmig dafür aus die Vergabe im Vorstand zu behandeln.

Auf Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 04. Oktober 2021 mit 10 Ja - Stimmen und 3 Stimmenthaltungen (mehrheitlich) den folgenden Beschluss:

Tagesordnungspunkt 6:

Der Gemeinderat überträgt die Vergabe der Wohnungen der Alpenländischen Heimstätte an den Gemeindevorstand.

Abstimmungsergebnis: **10 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen**

zu 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges

a) GR Hansjörg Eder berichtet dem Gemeinderat, dass im Zuge der Arbeiten für den Neubau der Rutsche in der Sommerwelt im darunterliegenden Bereich zusätzliche Abdichtarbeiten nötig sind. Das Erstangebot beläuft sich auf ca. € 17.000,00. Es folgen noch zwei weitere Angebote. Geplant wäre die Abdichtung mit einer Attikaabdeckung mit Edelstahl auszuführen.

b) GR Matthias Klausner merkt an, ob die Lautsprecheranlage beim Musikpavillon eingestellt werden kann, da man die Personen sehr schwer versteht.

Der Vorsitzende wird sich die Lautsprecheranlage mit einer Fachfirma ansehen.

c) GR Marcel Peer erkundigt sich über den Stand für den Einbau der Gitter beim Spielplatz.

Bürgermeister Friedrich Steiner urgiert jede Woche bei Herrn DI Hans- Peter Kircher. Er wird in den nächsten Tagen wieder nachfragen.

Weiters stellte GR Marcel Peer fest, dass es im Bereich des Spielplatzes in der letzten Zeit häufig vor allem am Wochenende zu Müllansammlungen kommt, wobei Flaschen und Gläser das Problem sind.

GV Andreas Rauch erkundigt sich ob die Diskothek keine Securitys beim Ein- und Ausgang platziert hat.

Der Vorsitzende berichtet, dass sehr wohl Securitys bei der Diskothek engagiert sind, aber wir nur durch eigene Securitys im Bereich des Spielplatzes und des Bahnhofes diese Problematik entschärfen können.

GV Siegfried Flörl und GR Hansjörg Eder merken an mit dem Eigentümer Gespräche zu führen, dass er sich um diese Probleme kümmert und sollte sich die Lage nicht verbessern werden die entstanden Kosten der Gemeinde an ihn weiterverrechnet.

Bgm.- Stv. Josef Höllwarth regt an einen Securitydienst für die Wochenenden zu engagieren.

Bürgermeister Friedrich Steiner wird Herrn Hannes Wechselberger für den Securitydienst an den Wochenenden ab Mitternacht für die Bereiche Bahnhof, Spielplatz und Raiffeisenplatz für einen Monat beauftragen.

Der Gemeinderat stimmt dieser Vorgehensweise einstimmig zu.

zu 8) Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Der Bürgermeister:

Gemeinderatsmitglied:

Gemeinderatsmitglied:

Schriftführer:

